

Stückbezogene Gefährdungsanalysen an der

Nds. Staatstheater Hannover GmbH

Gefährdungen in der Arbeitswelt sind manchmal unberechenbar und so verhält es sich auch mit Regieteams.

Bis zur Premiere kann viel auf einer Bühne passieren und es bedarf einer dynamischen Gefährdungserfassung, die für alle einsichtig, den aktuellen Stand einer Produktion widerspiegelt.

Am Nds. Staatstheater Hannover, nutzt man dazu ein hauseigenes Intranet und versucht dadurch, trotz Faktor „Mensch“, eine so gut wie möglich, lückenlose, gesetzeskonforme Gefährdungsanalyse zu erstellen.

An einigen Beispielen aus der Praxis, wird erläutert, wie es zu einem Zusammenspiel aller, an einer Produktion Beteiligten, kommt.

Uwe Bösenberg

Fachkraft für Arbeitssicherheit